

Technisches Merkblatt



HORNBACH 2K Fliesenlack

- ✓ **hohe Strapazierfähigkeit dank 2-Komponenten-System**
- ✓ **hohe Deckkraft**
- ✓ **sehr gute Haftung**

Eigenschaften

Hornbach 2K Fliesenlack ist ein Zweikomponenten-Speziallack für die dekorative Umgestaltung von glasierten Wandfliesen im Innenbereich. Das Produkt lässt sich einfach verarbeiten, haftet hervorragend und ist schlag- und stoßfest. 2K Fliesenlack kann über das Hornbach Farbmischcenter individuell abgetönt werden! **Bitte beachten:** Nicht für Arbeitsplatten, Fußböden, Dusch- und Badewannen sowie Waschbecken geeignet!

Anwendungsbereiche

Für den Innenbereich.

Geeignet für Renovierungsanstriche von Fliesen in Küchen, beispielsweise für Bad, WC und weiteren Bereichen.

Farbton

Dieses Produkt kann über das Hornbach Farbmischcenter individuell abgetönt werden.

Glanzgrad

Glänzend

Inhaltsstoffe

Acrylatdispersion, Titandioxid, Wasser, Additive, Konservierungsmittel 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Zink-Pyrithion.

GIS-Code

BSW20

Lichtbeständigkeit

-

Wetterbeständigkeit

Nur für innen.

Verdünnungsmittel

Wasser

Ergiebigkeit

750 ml reicht für bis zu 7,5 m² bei einmaligem Anstrich je nach Untergrund. Exakte Verbrauchswerte durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

Trockenzeit

Bei +20 °C und rel. Luftfeuchtigkeit von 65 % oberflächentrocken nach 2 Stunden; überstreichbar nach 6 Stunden. Durchgetrocknet und voll belastbar nach 7 Tagen. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trocknung stark verzögern.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Werkzeuge

Lackierpinsel und Schaumstoffroller für wasserverdünnbare Lacke.

Reinigung der Werkzeuge

Mit warmen Wasser, unter Zugabe einer kleinen Menge Spülmittel sowie mithilfe eines Schleifvlies zu reinigen. Der Untergrund muss frei von trennenden Substanzen sein.

Verarbeitung

Die Fliesenoberfläche und die Fugen müssen vor einem ersten Anstrich mit 2K Fliesenlack mit Hornbach Anlauger, gemäß Herstellerangaben, gründlich gereinigt werden. Der Untergrund muss frei von trennenden Substanzen sein. Die Fliesen gut abtrocknen lassen. Silikonfugen müssen vor dem Lackieren restlos entfernt und nach der Lackierung erneuert werden. **Bitte beachten:** Beim 2K Fliesenlack und dem „Hornbach Beschichtungs-Härter (20 ml)“ handelt es sich um ein 2 Komponenten-System; der Härter ist im Lieferumfang enthalten (siehe Kunststoffkappe auf dem Gebinde)! Beide Bestandteile müssen gemeinsam verwendet werden, um eine erhöhte Strapazierfähigkeit zu gewährleisten. Hierzu wird der Härter mit einem Rührstab in den Fliesenlack zwei Minuten gründlich eingerührt. Innerhalb von 24 Stunden nach dem Einrühren muss der 2K Fliesenlack verarbeitet werden. Den vorbereiteten Lack gleichmäßig und unverdünnt aufrollen. Es sind insgesamt 2 Anstriche notwendig, die Wartezeit zwischen den Anstrichen beträgt 6 Stunden. Die endgültige Oberflächenbeständigkeit wird nach 7 Tagen erreicht. Mechanische Belastung der Oberflächen sowie Spritzwasser in diesem Zeitraum sollten vermieden werden. **Bitte beachten:** bei strukturierten Flächen sowie einem ausgeprägten Fugenbild ist mit einem erhöhten Verbrauch zu rechnen.

Tipps für einen schönen Anstrich: 1. Streichen Sie zuerst die Fugen mit einem Lackierpinsel (Pinsel für wasserverdünnbare Lacke) 2. Lackieren Sie in Teilflächen von ca. 4 x 4 Fliesen. 3. Tragen Sie den Lack mit einem Schaumstoffroller (für wasserverdünnbare Lacke) auf und verstreichen Sie diese im „Kreuzgang“.

Wichtige Hinweise

Nicht unter +8 °C verarbeiten (gilt für Umluft und Untergrund)! Wenn mehrere Gebinde des gleichen Farbtons verarbeitet werden, das Material vor der Verarbeitung miteinander vermischen.

Sicherheitshinweise

Ergänzende Informationen:

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 40 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 130 g/l (Kategorie A_j ab 2010).

GIS-Code: BSW20

Beratung für Allergiker und technische Fragen unter Tel. +49 6704 93880.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben.

Lagerung

Bitte transportieren Sie das Gebinde aufrecht und sichern es gegen Umfallen und damit gegen mögliches Auslaufen! Behälter nach Gebrauch gut verschließen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebände alsbald aufbrauchen.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



HORNBACH Beschichtungs-Härter

- ✓ **Bitte beachten:** Nur in Verbindung mit der 1. Komponente (2K Fliesenlack) anzuwenden!

Sicherheitshinweise & Entsorgung

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.